

Generalversammlung am 09.05.2009 (04/2008 – 04/2009)

Zur diesjährigen Generalversammlung haben sich 37 Mitglieder im Nebenzimmer beim Pudlwirt getroffen. Nach seiner Begrüßung gab der Vorstand die Tagesordnung bekannt:

- 1.) Begrüßung und Bericht des ersten Schützenmeisters
- 2.) Bericht des Schriftführers
- 3.) Bericht des Kassiers und der Kassenprüfer
- 4.) Bericht der Mannschaftsleiter und des Jugendleiters
- 5.) Ehrungen
- 6.) Preisverteilung
- 7.) Wünsche und Anträge

Anschließend bat unser erster Schützenmeister Hermann Lang die anwesenden Mitglieder, den verstorbenen Vereinsmitgliedern zu gedenken. In diesem Vereinsjahr war dies Barbara Schuster. Danach begann unser Vorstand mit Punkt 1 der Tagesordnung.

1.) Bericht des ersten Schützenmeisters

Zur Generalversammlung im April 2008 erschienen 35 Vereinsmitglieder. Zum Wandertag des Wandervereins im Mai meldeten wir 20 Personen. An der Dorfmeisterschaft im Stockschießen beteiligten wir uns mit einer Mannschaft. Die Spieler Josef Höfler, Karl Bellmund, Marcus Schönherr und Hermann Lang belegten den 6. Platz von zwölf Mannschaften. Die Hochzeit von unserem Vereinsmitglied Stefan Lang wurde von unserer Vereinsfahne begleitet. Zum Auszug aus der Kirche schossen unsere Böllerschützen Karl Demmel, Herbert Wendlik und Johann Joos Salut. Am 100-jährigen Vereinsjubiläum des Trachtenvereins im Juni beteiligten wir uns am Festgottesdienst und am anschließenden Kirchenzug zum Festabend in der Reithalle mit unserer Fahnenabordnung und 28 Vereinsmitgliedern. An der Dorfmeisterschaft im Kegeln stellten wir zwei Mannschaften. Die erste Mannschaft mit den Spielern Hannelore Berchtold, Karl Bellmund, Hans Gintschel und Leo Obholzer belegte den dritten Platz von insgesamt 28 Mannschaften. Die zweite Mannschaft mit den Spielern Stefan Kuth, Leonhard Jais, Günther Winkler und Jürgen Streit belegte den 27. Platz. Beste Spielerin von allen Mannschaften war hier Hannelore Berchtold mit 254 Holz. Das Gauschießen im Juli fand in Wildsteig statt. Es wurde von 24 unserer Schützen besucht. Am Festzug beteiligten sich 35 Mitglieder aus unserem Verein. Zum Vereineschießen im Oktober meldeten sich 11 Mannschaften. Gewinner war der Reitverein. Sie gewannen somit ein Spanferkel und 30 Liter Bier. Mit 98 Ringen war Leonhard Jais von den Partylöwen der beste Schütze. Das meiste Glück mit 126 Ringen hatte Johann Kleber von der Concordia. Das Beste Blattl mit einem 4,1-Teiler schoss Karl Bellmund. Mit 230 Schuss war Mike Hörker der eifrigste Schütze. Am Anfangsschießen im November beteiligten sich nur 21 Schützen. Die Anfangsscheibe wurde mit dem Zimmerstutzen ausgeschossen. Gewonnen wurde sie vom zweiten Vorstand Stefan Kuth. Das Strohschießen, das im Januar stattfand, war mit nur 17 Schützen schwach besucht. Gewonnen wurde es von Stefan Lang mit 93 Ringen. Zum 60. Geburtstag vom ersten

Schützenmeister Hermann Lang schossen unsere Böllerschützen Karl Demmel, Herbert Wendlik und Johann Joos morgens um 5.30 Uhr einen Salut. Anschließend lud der Jubilar die Schützen zu einer Brotzeit in seine Wohnung ein. Vierzig Schützen beteiligten sich beim Sauschießen im April. Gewinner war Karl Demmel – er schoss mit der Pistole einen 14,7-Teiler und konnte somit ein geschlachtetes Spanferkel als Preis in Empfang nehmen. Zum Endschießen wurde eine handgemalte Schützenscheibe mit dem Zimmerstutzen ausgeschossen. Hier ging Martin Bellmund als Sieger hervor. Zur Dorfmeisterschaft im Kegeln stellten wir zwei Mannschaften. Die erste Mannschaft mit den Spielern Edi Höfler, Michael Lang, Hans Gintschel und Leo Obholzer belegte den 7. Platz. Die zweite Mannschaft mit den Spielern Tanja Streit, Jürgen Streit, Günther Winkler und Leonhard Jais belegte den 18. Platz von insgesamt 27 Mannschaften. Im Mai fand der Sparkassencup statt. Diesen verloren wir gegen Peiting mit 2714 Ringen zu 2783 Ringen.

2.) Bericht des Schriftführers

3.) Bericht des Kassiers und der Kassenprüfer

Unser Kassier, Werner Friedl, informierte die Mitglieder darüber, dass er den Jahresabschluss seit vorigem Jahr nicht mehr für den Zeitraum eines Vereinsjahres erstellen darf. Das Finanzamt verlangt von uns eine Abrechnung für ein gesamtes Kalenderjahr - nämlich vom 01. Januar bis einschließlich 31. Dezember. Er bot allen Mitgliedern an, bei Interesse Einsicht in die Unterlagen zu nehmen. Im gesamten Geschäftsjahr 2008 erzielten wir einen Jahresgewinn von 685,33 EUR. Als neues Mitglied konnten wir Timo Kölbl begrüßen. Ausgeschieden sind im letzten Jahr Markus Tenyer und Michael Birkl. Ein riesiges Plus auf unserer Einnahmenseite brachten wie immer unsere zwei Altpapiersammlungen! Deshalb bedankte sich unser Kassier bei allen, die immer so fleißig beim Sammeln mithelfen! Auch beim Vereineschießen blieb unter dem Strich gut etwas übrig. Heuer wurde ein besonderer Dank an Manfred Jocher, den Pudlwirt, Engelbert Kirchhofer und Jürgen Streit ausgesprochen, die uns durch ihre Geldspenden unterstützt haben.

Kassenprüfer Engelbert Kirchhofer bestätigte den anwesenden Mitgliedern, dass die Überprüfung der Unterlagen unseres Kassiers keinerlei Grund zu Beanstandungen gab. Wie immer hatte unser Kassier alles sehr gewissenhaft zur vollen Zufriedenheit unserer Kassenprüfer erledigt. Deshalb bat er alle Anwesenden, den Kassier sowie den Kassenprüfer zu entlasten – dies geschah einstimmig durch Handzeichen!

4.) Bericht der Mannschaftsleiter und des Jugendleiters

Über unsere erste Luftgewehrmannschaft berichtete Karl Jäger. Ihr gehörten Leonhard Jais, Stefan Lang, Martin Bellmund und Karl Jäger an. Tanja Streit hat bei ihnen ausgeholfen. Sie schossen diese Saison in der zweiten Gauliga. Davor waren sie jahrelang in der A-Klasse. Trotzdem haben sie sich hier recht gut behaupten können. Von den insgesamt zwölf Wettkämpfen konnten sie sechs Kämpfe für sich entscheiden, was am Ende mit 12:12 Punkten ein guter vierter Platz im Mittelfeld der Tabelle bedeutete. Der Mannschaftsschnitt lag heuer bei 1484,1 Ringen. Am Ende bedankte sich Karl Jäger bei seinen Mannschaftskameraden noch für deren Zuverlässigkeit.

Josef Höfler berichtete über unsere zweite Gewehrmannschaft. Ihnen gehörten Martin Bock, Thomas Kochannek, Josef Höfler und Karl Bellmund an. Leider hatten sie das Problem, dass immer einer von ihnen verhindert war – entweder es war jemand krank oder es konnte jemand arbeitsbedingt nicht anwesend sein! Josef Höfler bedankte sich noch einmal ganz herzlich beim Günther Winkler, der immer ganz kurzfristig ausgeholfen hat. Selbst sein Bruder Eduard Höfler hat einmal einspringen müssen! Geschossen hat unsere zweite Mannschaft in der E-Klasse. Von insgesamt zehn Kämpfen wurden fünf gewonnen und fünf verloren. Am Ende landeten sie mit 10:10 Punkten auf dem vierten Tabellenplatz. Der Mannschaftsdurchschnitt lag bei 1417,9 Ringen. Bester Einzelschütze war Karl Bellmund mit einem Ringdurchschnitt von 360,6 Ringen.

Die dritte Luftgewehrmannschaft unter Mannschaftsleiter Stefan Kuth hat genau wie unsere zweite Mannschaft in der E-Klasse geschossen. Hier fuhren immer sehr viele Schützen zu den Wettkämpfen. Mit dabei waren Florian Mayer, Regina Arnold, Tanja Streit, Lisa Fischer, Stefan Kuth, Bernadette Jais, Anna-Maria Jais und Markus Schönherr. Von allen zehn Wettkämpfen konnte leider nur einer gewonnen werden, was ihnen zum Schluss mit 2:18 Punkten den sechsten und damit letzten Platz in der Tabelle einbrachte. Den besten Einzelringdurchschnitt erzielte Tanja Streit mit 360,6 Ringen. Die Mannschaft schaffte einen Schnitt von 1379,9 Ringen. Zum Schluss bedankte sich Stefan Kuth noch bei all seinen Mannschaftskameraden.

Seit dieser Saison haben wir bei den Luftpistolenschützen zwei Mannschaften.

Bernhard Klöck berichtete über die Leistungen seiner Pistolenmannschaft. Sie haben diese Saison in der 1. Gauliga geschossen. Der ersten Mannschaft gehören Tobias Streit, Max Friedl, Engelbert Kirchhofer und Bernhard Klöck an. Von den insgesamt zehn Kämpfen wurden neun Kämpfe gewonnen und nur einer verloren, was ihnen ein Endergebnis von 18:2 Punkten brachte. Somit kamen sie am Ende auf Platz eins von insgesamt sechs Mannschaften in der 1. Gauliga! Die einzelnen Ringdurchschnitte lagen bei allen Mannschaftsschützen sehr eng beisammen, nämlich zwischen 355,2 und 359 Ringen. Der Mannschaftsschnitt lag bei 1426,6 Ringen. Ende Dezember waren die Pistolenschützen wieder beim traditionellen Sauschießen in Tannenberg. Dort haben sie in der Mannschaftswertung von 15 Mannschaften den 5. Platz belegt. Außerdem fuhren sie noch nach Tannenberg zum Biathlon und nach Rottenbuch zum Frühlingsanfangsschießen. Bernhard Klöck bedankte sich bei seinen Leuten noch für deren Zuverlässigkeit und übergab das Wort an den Mannschaftsleiter der zweiten Pistolenmannschaft.

Nach den Ausführungen von Werner Friedl waren sie in dieser Saison gar nicht mal so schlecht, trotzdem hoffen sie auf eine bessere kommende Saison! Die zweite Mannschaft setzte sich aus Werner Friedl, Mike Hörkner, Fritz Schönherr, Herbert Wendlik, Karl Bellmund und Karl Demmel zusammen. Drei der insgesamt zehn Wettkämpfe konnten gewonnen werden. Damit lag der Punktstand zum Saisonende bei 6:14 Punkten. Welchen Platz in der Tabelle das letztendlich bedeutet, konnte Werner Friedl leider noch nicht genau sagen. Den besten Ringdurchschnitt hatte Werner Friedl mit 345,7 Ringen. Er bedankte sich zum Schluss bei allen Mannschaftskameraden für die Zuverlässigkeit – außerdem bekam das „Mannschaftstaxi“ Karl Demmel als Dankeschön einen kleinen Geschenkkorb.

Jugendleiter Karl Bellmund hatte auch wieder einiges über seine Schützenjugend zu berichten. Derzeit sind bei uns 14 Jungschützen im Verein aktiv. Beim Jugendrundenwettkampf hatten wir wieder zwei Mannschaften gemeldet. Mit der ersten

Mannschaft sind Anna-Maria Jais, Marco Kreissl, Toni Eirenschmalz und Christine Reich angetreten. Sie belegten in der Gruppe 6 den zweiten Platz. Für die zweite Mannschaft schossen Franziska Jais, Max Grauer, Stefanie Reich, Thomas Niggel, Hansi Jais und Lisa Fischer. Sie belegten in der Gruppe 9 den ersten Platz. Die besten Einzelergebnisse hatten bei der ersten Mannschaft Anna-Maria Jais mit einem Ringdurchschnitt von 254,7 Ringen und bei der zweiten Mannschaft Lisa Fischer mit einem Durchschnitt von 232,3 Ringen. Für die Jugend standen wieder zahlreiche Termine und Aktivitäten auf dem Programm. Diese waren: die Jugenddorfmeisterschaft der Stockschiützen, das „Burggener Ferienprogramm“, Gaujugendtag in Bad Bayersoien, das Gaujugendschießen in Bad Bayersoien mit anschließender Preisverteilung, Schwimmen in der Erdinger Therme sowie die Preisverteilung vom Jugendrundenwettkampf. Jugendleiter Karl Bellmund nahm am Jugendleitertreffen in Schwabniederhofen teil.

Schützenmeister Hermann Lang bedankte sich im Anschluss bei allen Rundenwettkampfleitern für deren Engagement und ging zum nächsten Punkt auf der Tagesordnung über.

5.) Ehrungen

Vor den Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft und den Ehrungen für besondere Verdienste haben unsere diesjährigen Vereinsmeister ihre Ehrennadeln erhalten:

Vereinsmeister 2009

Jugend

- 1.) Jais Anna-Maria 172,2 R.
- 2.) Jais Bernadette 172,0 R.
- 3.) Jais Franziska 124,6 R.

Pistole

- 1.) Klöck Bernhard 181,3 R.
- 2.) Kirchhofer Engelbert 176,3 R.
- 3.) Wendlik Herbert 174,0 R.

Gewehr

- 1.) Jais Leonhard 190,8 R.
- 2.) Streit Tanja 184,7 R.
- 3.) Jais Hildegard 154,3

Im Anschluss wurden zahlreiche Vereinsmitglieder für ihre langjährige Mitgliedschaft geehrt:

Auf 40-jährige Mitgliedschaft können Alfred Sprengel, Franz Schuster, Anton Eirenschmalz, Josef Beinberger, Engelbert Kirchhofer, Herbert Wendlik, Meinrad Helmer, Helmi Stelzner und Karl Hindelang zurückblicken. Franz Schuster, Alfred Sprengel und Josef Beinberger fehlten unentschuldigt. Herbert Wendlik war zwar anwesend, wurde bei der Ehrung aber leider vergessen, was wahrscheinlich damit zusammenhängt, dass die Litzauschützen Burggen nur sein „Zweitverein“ sind. Meinrad Helmer und Helmi Stelzner hatten sich entschuldigt.

Martin Bellmund, Sonja Höfler, Richard Lang, Karl Bellmund, Christian Schmölz, Norbert Pfeiffer, Hubert Guggenmos sowie Peter Hofmann sind seit 25 Jahren in unserem Verein. Unentschuldigt fehlten von ihnen Sonja Höfler, Richard Lang und Norbert Pfeiffer. Hubert Guggenmos war entschuldigt.

Besondere Ehrungen:

Das Ehrenzeichen in Silber überreichte Hermann Lang an seinen Stellvertreter Stefan Kuth. Das Ehrenzeichen in Gold mit Silber bekamen Martin Bellmund sowie Josef Höfler. Karl Jäger und Karl Bellmund erhielten das Ehrenzeichen in Gold. Karl Bellmund wurde zusätzlich die Ehrennadel in Silber verliehen. Engelbert Kirchhofer bekam diese in Gold überreicht.

6.) Preisverteilung

Damenscheibe 2009

- 1.) Jais Bernadette 32,4 T.
- 2.) Streit Tanja 36,4 T.
- 3.) Jais Anna-Maria 52,0 T.

Geburtstagsscheibe 2009 zum 75. Geb. v. Demmel Karl

- 1.) Jais Anna-Maria 10,2 T.
- 2.) Kirchhofer Engelbert 17,8 T.
- 3.) Höfler Josef 38,0 T.

Scheibe zur goldenen Hochzeit von Kurt Kochannek

- 1.) Klöck Bernhard 15,6 T.
- 2.) Höfler Josef, 26,4 T.
- 3.) Jais Leonhard 27,5 T.

Schlitten 2009

- 1.) Friedl Max 9,6 T.
- 2.) Jais Leonhard 15,2 T.
- 3.) Niggel Anton 19,4 T.

Kombiwertung Gewehr 2009

- 1.) Höfler Josef 95 R./21,8 T./173,2 ges.
- 2.) Lang Stefan 98 R./38,0 T./160,0 ges.
- 3.) Jais Bernadette 86 R./30,3 T./155,7 ges.

Kombiwertung Pistole 2009

- 1.) Klöck Bernhard 95 R./22,1 T./272,9 ges.
- 2.) Kirchhofer Engelbert 83 R./81,5T./201,5 ges.
- 3.) Bellmund Karl 81 R./83,4 T./197,6 ges.

Im Anschluss an die Preisverteilung sprach unser Schützenmeister Hermann Lang noch einigen Vereinskameraden seinen besonderen Dank aus. Karl Bellmund erhielt als Anerkennung für seine hervorragende Arbeit als Jugendleiter einen kleinen Geschenkkorb. Leonhard Jais, der unsere Schützenscheiben immer so schön beschriftet, sowie unser „Vereinsmetzger“ Jürgen Streit bekamen ebenso einen kleinen Geschenkkorb als Dankeschön für ihre Unterstützung.

7.) Wünsche und Anträge

Nachdem 2009 in Burggen das Gautrachtenfest stattfand und wir uns mit unserem Verein am Festzug beteiligten, fragte Regina Arnold im Namen des Trachtenvereins nach, ob ein paar von unseren Mitgliedern bzw. deren Frauen hierfür einen Kuchen spendieren könnten. Hermann Lang erhielt eine Einladung von Evelyn Baab. Sie bat alle Schützenmeister folgende Punkte abzuklären: Sollen die Schießtage bei den Luftgewehrrundenwettkämpfen eventuell geändert werden? Sollen die Anzahl der Vereine je Klasse angeglichen werden? Soll die Rückrunde später begonnen werden – Problem hier ist nur, dass diese nach Vorgabe des Bezirkes bis spätestens 5. April beendet sein muss! Unser Vorstand wollte, dass es sich alle betreffenden Schützen in Ruhe überlegen und ihm möglichst zeitnah diesbezüglich eine Rückmeldung geben sollen, damit der Vertreter unseres Vereins bei diesem Treffen unsere Wünsche klar darlegen kann. Wir wurden außerdem informiert, dass der Bezirk Oberbayern alle Schützen künftig noch stärker zur Kasse beten will. Nachdem umfangreiche Umbaumaßnahmen in „Hochbrück“ fast zweieinhalb Millionen Euro verschlingen, steigen die Abgaben je Schütze ab 2010 in der Schützenklasse von 11,90 EUR auf 13,90 EUR an. Jugendleiter Karl Bellmund erwähnte zum Schluss noch, dass wir im nächsten Jahr bei den Wahlen künftig zwei Jugendleiter wählen sollen, da die Betreuung unserer Schützenjugend sehr viel Zeit in Anspruch nimmt. Hermann Lang bedankte sich bei den Rundenwettkampfleitern, bei allen, die Aufsicht machen, bei den Amtsinhabern sowie bei der Wirtin für ihre Unterstützung und überreichte noch zahlreichen Mitgliedern eine kleine Aufmerksamkeit. Einen geräucherten Fisch sowie ein Stück Käse bekamen Stefan Kuth, Werner Friedl, Jürgen Streit, Bianca Wendlik, Karl Bellmund, Leonhard Jais sowie Karl Jäger. Die Rundenwettkampfleiter Bernhard Klöck, Werner Friedl, Josef Höfler, Stefan Kuth und Karl Jäger sowie unser Jugendleiter Karl Bellmund bekamen eine Flasche Wein. Karl Jäger bat uns, falls jemand doch noch irgendwo eine gewonnene Schützenscheibe zu Hause hat, von der wir noch kein Foto haben, ihm bzw. Bruno Faller ein Foto für unsere Fotosammlung zu geben. Da es sonst keine weiteren Wünsche und Anträge mehr gab, bedankte sich unser Schützenmeister Hermann Lang bei den Mitgliedern für das zahlreiche Erscheinen und schloss die Versammlung.

gez.: Schriftführer

geprüft + für richtig empfunden: 1. Vorstand Hermann Lang